



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA
Bundesamt für Verkehr BAV

Mobility Pricing

Public Hearing on Road Transport in the era of New Technologies

Raphael L. Kästli PhD

26. April 2016



Auftrag

In der Botschaft zur Legislaturplanung (2011-2015) sah der Bundesrat die Erarbeitung eines Konzeptberichts «Mobility Pricing» vor.

Das UVEK wurde beauftragt, unter Einbezug der betroffenen Ämter, diesen bis 2015 zuhanden des Bundesrats zu erarbeiten.

Der Konzeptbericht

- **legt das Ziel von Mobility Pricing fest**
- **zeigt Modellvarianten für die Schweiz auf**
- **dient als Grundlage für gesellschaftliche und politische Diskussion**



Definition und Ziel



Definition

- Benützungsbezogene Abgaben für Infrastruktur-
nutzung und Dienstleistungen im Individualverkehr und
im öffentlichen Verkehr mit dem Ziel der Beeinflussung
der Mobilitätsnachfrage.

Ziel

- Mit Mobility Pricing sollen verkehrsträgerübergreifend
Verkehrsspitzen gebrochen und eine gleichmässigerer
Auslastung der Verkehrsinfrastrukturen erreicht
werden.

Positive Mitnahmeeffekte

- Finanzierung
- Umwelt



Modellvarianten Strasse

Modellvariante	Pricing Objekt	Tarifgestaltung	
Netz A	Nationalstrassen	Km-Abgabe	
Netz B	Nationalstrassen	Km-Abgabe	Km-Zuschlag*
Zone-Netz-Zone A	Nationalstrassen	Km-Abgabe	Km-Zuschlag*
	Agglomerationen		Km-Zuschlag*
Zone-Netz-Zone B	Nationalstrassen	Km-Abgabe	Km-Zuschlag*
	Agglomerationen	Km-Abgabe	Km-Zuschlag*
Gebiet	Nationalstrassen	Km-Abgabe	Km-Zuschlag*
	Agglomerationen	Km-Abgabe	Km-Zuschlag*
	übrige Strassen	Km-Abgabe	Km-Zuschlag*

* auf vordefinierten, verkehrsüberlasteten Strassenabschnitten und/oder zu Hauptverkehrszeiten

2 Hauptvarianten



3 Modellvarianten öffentlicher Verkehr

- **öV-Linie:** auf besonders stark belasteten **Bahn-/Bus-/ und Tramlinien** bezahlen die Kunden örtlich und zeitlich differenzierte Tarife
- **öV-Zone:** im **gesamten** öffentlichen Personenverkehr in **besonders verkehrsbelasteten öV-Zonen von Städten/Agglomerationen** bezahlen die Kunden örtlich, zeitlich und qualitativ differenzierte Tarife
- **öV-Netz:** im **gesamten** öffentlichen Personenverkehr **auf dem ganzen Gebiet der Schweiz** bezahlen die Kunden örtlich, zeitlich und qualitativ differenzierte Tarife
= «pay as you use»





Exkurs

Leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe LSVA

- Vom Gesamtgewicht, der Emissionsstufe sowie den gefahrenen Kilometern abhängige Abgabe
- Für alle Motorfahrzeuge > 3,5 Tonnen, dem Güterverkehr dienen, im In- und Ausland immatrikuliert sind und das öffentliche Strassennetz benutzen

Intelligent Transport Systems ITS

- Optimale Nutzung vorhandener Verkehrskapazitäten
- Sicherstellung der effizienten Verkehrsabwicklung
- Erhöhung der Verkehrssicherheit
- Optimierte Auslastung aller Verkehrsträger
- Verminderung der Emissionen (Luft, Lärm)



Links

Mobility Pricing

- www.astra.admin.ch/mobilitypricing

Infrastrukturtag, Oktober 2014

- <https://www.uvek.admin.ch/uvek/de/home/uvek/bundesraetindoris-leuthard/anlaesse/infrastrukturtag-2014.html>